

# STADTJUGENDRING BERGKAMEN e. V.

Bergkamen, 15.03.2016

Stadt Bergkamen  
Jugendamt  
Rathausplatz 1  
59192 Bergkamen



## Stellungnahme zum Jugendhilfeplan 2016-2020 (Jugendförderplan)

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Stadtjugendring Bergkamen e. V. ist um Stellungnahme zur 2. Fortschreibung des Jugendhilfeplans „Kinder und Jugendliche in Bergkamen“ gebeten worden.

Der Vorstand des Stadtjugendrings hat sich mit dem vorliegenden Jugendhilfeplan intensiv auseinandergesetzt und stimmt den vorgestellten Planungen des Jugendamtes zu.

Ergänzend möchte der Vorstand des Stadtjugendrings zu einigen Punkten detailliert Stellung nehmen:

### Offene Jugendarbeit:

Der Stadtjugendring als Interessenvertreter der verbandlichen Jugendarbeit nach § 12 SGB VIII begrüßt ausdrücklich die Beibehaltung der Einrichtungen der offenen Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII sowie der Anlaufstelle Streetwork. Diese Einrichtungen bieten vielen Kindern und Jugendlichen den niedrighwelligen Zugang zu einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung und bei Bedarf auch zu einem individuellen Hilfsangebot. Gemeinsam mit den Angeboten der Mitgliedsgruppen des Stadtjugendrings bilden die Jugendzentren und die Anlaufstelle Streetwork den Großteil der außerschulischen, nicht-kommerziellen Freizeitangebote in Bergkamen. Sowohl an den räumlichen, als auch an den personellen Ressourcen darf in diesem Bereich daher nicht gespart werden.

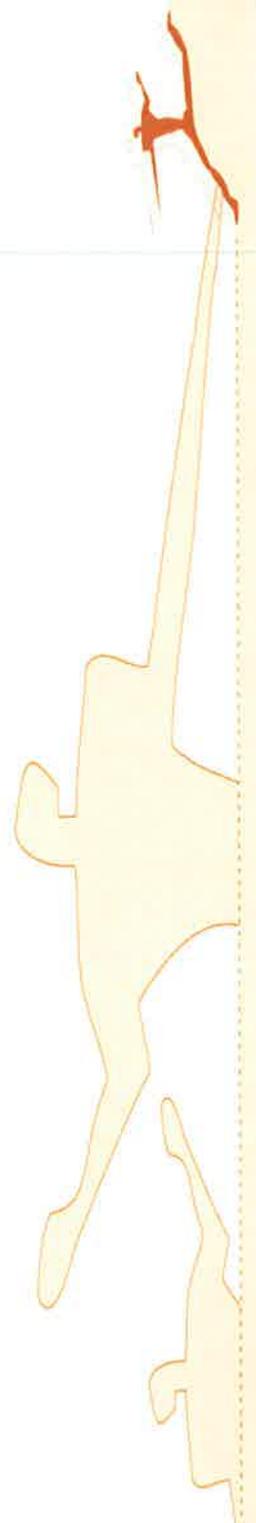
### Förderung der Jugendarbeit:

Die finanzielle Förderung der Jugendarbeit hat für die Mitgliedsgruppen des Stadtjugendrings eine wichtige Bedeutung. Die Förderung kann (auch nach der kürzlich beschlossenen Erhöhung der Fördersätze) jedoch nur einen Bruchteil der Kosten

### Vorsitzender:

Marcel Pattke  
Heinrichstr. 89  
59192 Bergkamen  
info@stadtjugendring-bergkamen.de  
www.stadtjugendring-bergkamen.de

Stadtjugendring Bergkamen e. V.  
Spk.-Bergkamen-Bönen  
IBAN: DE21410518450017004763  
BIC: WELADED1BGK



# STADTJUGENDRING BERGKAMEN e. V.

für Fahrten, Lager oder Qualifikationsmaßnahmen decken. Der Stadtjugendring regt daher mittelfristig eine Erhöhung der Fördermittel an.

## **Ferienspiele:**

Der stärkeren Einbindung der Bergkamener Vereine und Gruppen der Jugendarbeit steht der Stadtjugendring positiv gegenüber. Hierfür ist es erforderlich, dass die entsprechenden Räumlichkeiten (Turnhallen, Sportplätze, Gruppenräume) auch in den Ferien zur Verfügung stehen.

## **Flüchtlingsarbeit:**

Junge Flüchtlinge sind bislang noch nicht in nennenswerter Zahl in den Mitgliedsgruppen des Stadtjugendrings „angekommen“. Dies liegt sicher an den teils sehr spezifischen Angeboten der verbandlichen Jugendarbeit, die oft einen niedrighschwelligen Zugang, wie ihn bestimmte Sportarten (insbesondere Fußball) bieten, erschweren. Eine Unterstützung (etwa durch Erfahrungsaustausch, Vermittlung von Kontakten usw.) seitens der Stadt Bergkamen ist an dieser Stelle wünschenswert.

Der Stadtjugendring Bergkamen e. V. hofft, dass die angestrebten Ziele des Jugendförderplans auch tatsächlich umgesetzt werden. Der Stadtjugendring steht dabei als Vertreter der verbandlichen Jugendarbeit unterstützend zur Seite.

Mit freundlichen Grüßen



Marcel Pattke  
(1. Vorsitzender)